

EINLADUNG

10. November 2016

INDUSTRIE 4.0 ***KONKRET***

Unsere Partner



BOSCH
Technik fürs Leben

CLAAS



Giesecke & Devrient

**Machina
Research**

PistenBully

...zu unserem Praxistag

„Industrie 4.0 Konkret“ am 10. November 2016 in München

Lassen Sie sich von Industrie 4.0-Vorreitern inspirieren ...

- ✓ Wie wurde das **Bosch-Werk Blaichach** durch eine konsequente **Industrie 4.0-Strategie** zu einem vielfach prämierten Industrie-Benchmark? **Plus:** Wie funktioniert die Vernetzung von Maschinen und Steuerungssystemen als Voraussetzung für die Datenbeschaffung, wie werden Informationen aus Daten gewonnen und für den jeweiligen Bedarfsfall in Echtzeit bereitgestellt und wie lässt sich das Gelernte für die nächsten Schritte nutzen.
- ✓ Wie hat **Claas** seine Landmaschinen zu **smarten Produkten** weiterentwickelt und in ein „System of Systems“ integriert? **Plus:** Wie verändern sich Produkte durch intensive Beschäftigung mit den wirklichen Bedürfnissen der Kunden und wie rasant verändert der digitale Wettbewerb selbst eine so traditionelle Branche.
- ✓ Wie hebt der Pistenraupen-Hersteller **Kässbohrer** mit seinem innovativen Pisten- und Flottenmanagementsystem „SNOWsat“ Effizienzpotenziale für seine Kunden und sichert diesen Wettbewerbsvorteile im kapital- und kostenintensiven Betrieb von Skigebieten? **Plus:** Wie entwickelt man, abgeleitet aus den wunden Punkten der Kunden, zusätzliche Services, die ein langfristiges und ertragreiches Geschäft sichern.
- ✓ Wie verhilft **Airbus** durch einen **Accelerator** neuen Geschäftsideen zum Durchbruch? **Plus:** Wie lässt sich auch in einer traditionellen Unternehmensstruktur durch frische Ideen Neues fördern. Und was könnte das sein: The sky is no limit!
- ✓ Wie gewährleistet **Giesecke & Devrient Sicherheit im Internet der Dinge** für Industrieunternehmen und ermöglicht sichere, vernetzte Produkte und Anlagen unter zunehmend komplexen Bedrohungsszenarien? **Plus:** Welche pragmatischen Lösungen gibt es für Industrieunternehmen sich, in Abwesenheit von etablierten Standards, zu schützen. Und: Warum Abwarten ein großer Fehler sein kann.

Wir freuen uns auf Sie!

AGENDA

09:45 Begrüßung mit Frühstück

10:15 Einführung – Industrie 4.0 in der Praxis

10:45 **Status and Outlook on IoT Technologies for the Manufacturing Industry**, Emil Berthelsen, Principal Analyst, **Machina Research**. Einer der führenden Analysten des Internet der Dinge gibt einen Überblick über die verschiedenen technologischen Entwicklungen und einen Ausblick auf wesentliche Markt- und Technologietrends für produzierende Unternehmen.

**Machina
Research**

11:30 **Smart Farming auf dem Weg vom Hersteller zum Kunden**, Dr. Joachim Stiegemann, Leiter Produktmanagement, **CLAAS E-Systems KGaA mbH & Co. KG**. Der Landwirtschaftsmaschinenhersteller CLAAS steigert den wirtschaftlichen Erfolg der Landwirte und seinen eigenen durch die Digitalisierung der landwirtschaftlichen Prozesse. Damit erzielt er bessere Ernteerträge, einen effektiveren Geräteeinsatz und optimiert seine eigenen Fahrzeuge, Services und Geschäftsprozesse auf Basis der Kundendaten.

CLAAS

12:10 **Nachhaltiges Bewirtschaften von Skigebieten durch smartes Flotten- und Pistenmanagement**, Stefan Lux, Produktmanager SNOWsat, **Kässbohrer Geländefahrzeug AG**. Der Fahrzeugbauer Kässbohrer hat sein Produkt **Pistenbully** durch einen smarten Zusatzservice angereichert. Dieser bringt seinen Kunden erheblichen Zusatznutzen und zusätzliche Erlösquellen, sowie Wettbewerbsvorteile für Kässbohrer.

PistenBully®

12:50 **Podiumsdiskussion Smarte Services und Produkte - Wachstumsmotor der Zukunft?** Emil Berthelsen, **Machina Research** / Dr. Joachim Stiegemann, **CLAAS E-Systems KGaA mbH & Co. KG** / Stefan Lux, **Kässbohrer Geländefahrzeug AG** / Moderation: Anselm Magel, **ROI Management Consulting AG**

13:15 Mittagessen

14:15 Sicherheit im Internet der Dinge – Wie gewährleisten Industrieunternehmen sichere und vernetzte Produkte und Anlagen, Sönke Schröder, Senior Innovation Manager – Mobile Security, **Giesecke & Devrient GmbH**. Welches Spannungsfeld besteht zwischen den Anforderungen der industriellen IT-Sicherheit und dem Fernzugriff auf Maschinen für Service und Update? Ist die sichere Vernetzung von Maschinen eine Chance, Kosten zu sparen und dabei die Effizienz zu erhöhen? Welche Lösung gibt es für den geregelten Fernzugriff für bestehende und zukünftige Industrieanlagen?



Giesecke & Devrient

14:45 Growing new Technology Business through Corporate Acceleration, Simon Best, Head of New Business, **Airbus Defence & Space – CIS**. Nach der Bereinigung des Geschäftsportfolios setzt CIS auf den Aufbau von neuen Geschäftsfeldern mit vorhandenen Innovationen. Erfahren Sie, wie Airbus systematisch sein Tätigkeitsfeld ausbaut und das Produktneugeschäft in verwandten Märkten entwickelt.



15:25 Industrie 4.0 im weltweiten Fertigungsverbund, Rupert Hoellbacher, Senior Vice President Manufacturing, Technical Plant Manager, **Robert Bosch GmbH**. Der Werkleiter, des mit dem Industrie 4.0 Award ausgezeichneten Werkes Bosch Blaichach, gibt einen Überblick, wie Bosch den Weg hin zu Industrie 4.0 erfolgreich beschritten hat und so den Standort im Hochlohnland Deutschland sichert.



BOSCH
Technik fürs Leben

15:55 Podiumsdiskussion Innovations- und Change Management – Aufbau von Innovationsfähigkeiten in traditionellen Unternehmen? Simon Best, **Airbus Defence & Space – CIS** / Rupert Hoellbacher, **Robert Bosch GmbH** / Anselm Magel, **ROI Management Consulting AG**. Roadmap - Kompetenzen - Partner

16:20 Zusammenfassung und Ausblick, Prof. Dr.-Ing. Werner Bick, ROI Management Consulting AG

16:30 Ausklang bei einem Get-Together und italienischem Büffet

WIR STELLEN

unsere Referenten vor



Emil Berthelsen

Principal Analyst, Machina Research

MPhil Emil Berthelsen leitet den unternehmensweiten IoT Datenstrom bei Machina Research mit Fokus auf Big Data, Datenanalytik, IoT Plattformen für Unternehmen und SLAs. Davor war Herr Berthelsen u.a. bei Analysis Mason, KPMG Consulting, BT Consulting und Alexander Proudfoot plc tätig – sein fundiertes Expertenwissen basiert demnach auf mehr als 25 Jahren Erfahrung in Management-, Strategie- und Forschungsberatung. Herr Berthelsen hält, präsentiert und leitet Podiumsdiskussionen auf M2M, IoT und Big Data Konferenzen in Europa, Asien, Afrika und den USA und trägt regelmäßig zu Artikeln in diesen Themenfeldern in Industriemagazinen, Nachrichtenportalen und Blogs bei.



Simon Best

Head of New Business, Airbus Defence & Space - CIS

Simon Best ist verantwortlich für die Schaffung neuer Geschäftsmöglichkeiten in neuen Märkten und Einsatzgebieten, die sich aus dem Ressourcenreichtum eines weltweiten Defence & Space Unternehmens unweigerlich ergeben. Nach 25 Jahren Erfahrung in der Telekommunikations-, IT- und Spitzentechnologieindustrie verfügt Simon Best über Expertenkenntnisse in der technischen und geschäftsstrategischen Entwicklung in den Bereichen der Kommunikation, Information und Cyber Security bei Airbus Defence & Space. Sein Wissen reicht von der Planung, Gestaltung und Betreibung von Fest- sowie Mobilfunknetzen, SatComs und IT-Systemen über Geschäftseröffnungen, Dienstleistungsgestaltung und -Einführung bis hin zu Transformationen der Organisation als solches und der Stimulation und Adaption von Best Practices und Innovationsmanagement.



Rupert Hoellbacher

Senior Vice President Manufacturing, Technical Plant Manager, Robert Bosch GmbH

Rupert Hoellbacher ist seit 1. April 2012 technischer Werkleiter im Werk Blaichach (Deutschland) und seit 1. Januar 2013 zusätzlich Fertigungsleiter für den Produktbereich „Aktive Sicherheit“ (ABS/ESP®), welcher weltweit 11 Standorte umfasst. Unter seiner Leitung wurde das Werk vielfach ausgezeichnet – unter anderem mit „Fabrik des Jahres“ und dem „Industrie 4.0 Award“.



Stefan Lux

Produktmanager SNOWsat, Kässbohrer Geländefahrzeug AG

Nach seinem Studium der technischen Informatik an der Technischen Universität in Dresden war Stefan Lux über zehn Jahre als Produkt Manager für verschiedene weltweit agierende Halbleiterkonzerne (Atmel, SMSC, Microchip) tätig. Dabei war er verantwortlich für Produkte aus den Bereichen Navigation, Infotainment und Automotive Bussysteme. Seit 2014 ist Herr Lux verantwortlich für SNOWsat dem professionellen Flotten- und Pistenmanagement System der Kässbohrer Geländefahrzeug AG.



Sönke Schröder

Senior Innovation Manager – Mobile Security, Giesecke & Devrient GmbH

Sönke Schröder bekleidet die Position des Senior Innovation Manager – Mobile Security in der Division Enterprise Security OEM bei der Giesecke & Devrient GmbH. Er ist verantwortlich für die Bereiche Automotive, Industrie 4.0, Internet of Things und Cyber Security. Seit 16 Jahren ist der studierte Physiker in verschiedenen Positionen bei Giesecke & Devrient bereits für Produktentwicklungen, -Einführungen und Innovationen tätig. Davor forschte er am Lehrstuhl für angewandte Kernphysik an der Technischen Universität München im Bereich der computergestützten Simulation physikalischer Experimente.



Dr. Joachim Stiegemann

Leiter Produktmanagement, CLAAS E-Systems KGaA mbH & Co. KG

Dr. Joachim Stiegemann, Leiter Produktmanagement der CLAAS E-Systems, stammt von einem landwirtschaftlichen Betrieb aus dem Großraum Hannover. Nach dem Studium der Agrarwissenschaften an der Universität Göttingen, promovierte er am Institut für Bodenkunden im Bereich Bodenphysik und wurde danach zum Akademischen Rat der Universität Göttingen berufen. 1991 wechselte er in die Industrie zu TMI Training und Consulting nach Stuttgart und München. Seit 1997 ist er in verschiedenen Positionen für die Firma CLAAS am Standort Harsewinkel und Omaha/NE tätig.

VERANSTALTUNGORT

ROI Management Consulting AG, Infanteriestraße 11, 80797 München

ANMELDUNG



Sie möchten gerne teilnehmen?
Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung über den QR-Code oder per E-Mail (event@roi.de) schnellstmöglich zu, die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch unter www.roi.de.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Gebühr für die Veranstaltung beträgt € 200,- zzgl. 19% MwSt.
Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen teilnehmen, erhält der zweite und jeder weitere 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Getränke, Kaffeepausen, Mittagessen sowie das Abend-Bufferet. Jede Anmeldung wird durch ROI schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.